

## **Schüleraustausch in der VGS Senja, Norwegen**

### **14. bis 23. März 2025**

Vor einem Jahr waren vier Schülerinnen und zwei Lehrpersonen der VGS Senja für zehn Tage in unserer Schule, um das österreichische Schulsystem und unsere Ausbildung im Bereich Tourismus kennen zu lernen. Nun haben wir die Möglichkeit bekommen, die VGS Senja im Rahmen dieses Austauschprogrammes zu besuchen und hautnah zu erleben, was uns unsere neuen Freunde vor einem Jahr von Norwegen und ihrer Schule erzählt haben.

In diesem Rahmen reisten sechs Schüler:innen der 3. bis 5.HLT mit Frau Moosmann als Begleitperson nach Finnsnes in den Norden Norwegens.

Schon bei unserer Anreise spüren wir, wie hoch im Norden wir sind, denn wir werden nicht nur von Ceila, einer Lehrerin der VGS Senja, sondern auch von einem heftigen Schneesturm begrüßt. Aber das Wetter kann uns nichts anhaben und wir genießen die ersten Eindrücke, die wir von Norwegen erhalten.

An den ersten zwei Tagen in Norwegen, Samstag und Sonntag, erkunden wir die Stadt Finnsnes und üben uns im Volkssport Langlaufen. Dieser Ausflug ist so unvergesslich, dass Jana sogar zu Olympia will ☺ Das ganze Wochenende über sind die Schüler Holy und Oscar, sowie die Lehrer Ceila und Endre (von uns Mr. Teacher genannt) an unserer Seite und kümmern sich hervorragend um uns. Bei den gemeinsamen Spieleabenden haben wir nicht nur viel Interessantes über Norwegen und die Kultur des Landes gelernt, wir haben auch viel gelacht.

Am Montag starten wir etwas nervös in den ersten Schultag. Am Vormittag steht das Fach „Sales and Marketing“ an. Die norwegischen Schüler:innen haben in diesem Fach ein Start-Up gegründet und erzählen von ihrer Businessidee: Sie haben ein kleines Café in der Schule eröffnet. Ihr Ziel ist es, einen sozialen Platz in der Schule zu kreieren, an dem die verschiedenen Klassen zusammen kommen können. Neben Kaffee und Süßwaren werden auch selbst designte Tassen, T-Shirts und Flaschen verkauft. Nach der Mittagspause gibt es einen Crash-Kurs in Norwegisch für uns, der uns sehr zum Lachen bringt.

Am Dienstag wird in kleinen Teams, zusammen mit den norwegischen Schüler:innen gekocht: Jana bereitet mit Tobias die Vorspeise vor, eine „Shellfishbisquesoup“. Ayhan macht die Süßkartoffelsuppe mit Kurt. Melissa und Annika sind mit Samik und Nikolei für die Hauptspeise (natürlich Lachs) verantwortlich. Lea und Diana sind Teil der Dessertgruppe mit Andreas und backen Cheesecake und bereiten Mousse au Chocolat zu. Und ja, das Essen war so gut wie es hier klingt ☺

Am Mittwoch geht es ab nach Tromsø. Die Stadt ist der Verwaltungssitz und die größte Stadt der Region. Wir starten schon um 8 Uhr, denn die Busfahrt dauert ca. 3 Stunden. In Tromsø findet ein Wettbewerb statt, an dem mehrere Schulen der Region teilnehmen und ihre Start-Ups vorstellen. Auch die Business-Klasse der VGS Senja ist mit ihrem Schul-Café dabei. Die Klasse unserer Gastschule gewinnt in zwei verschiedenen Kategorien den zweiten Platz und überzeugt somit nicht nur uns, sondern auch die Jury. Nach dem Wettbewerb fahren wir noch ins Zentrum von Tromsø zum Sight Seeing und Shoppen.

Am Donnerstag erkunden wir die Insel Senja, das touristische Zentrum der Region, zusammen mit den Schüler:innen Ann-Theresa und Marius, welcher heute seinen 18. Geburtstag feiert. In Hamn i Senja bekommen wir eine Führung vom Chef durch die Hotelanlage und Ayhan hat spontan die

Chance bekommen, sich für sein Sommerpraktikum zu bewerben. Er mixt seinen Signaturcocktail, der uns alle begeistert. Wir drücken ihm alle die Daumen, dass es funktioniert und er im Sommer hier arbeiten darf.

Ein weiteres Highlight dieses Tages war, dass wir auf dem Weg nach Hause ein Rentier in freier Wildbahn gesehen haben.

Am Freitag fahren wir nach Bardufoss zum Skifahren! Zusammen mit unseren norwegischen Freunden verbringen wir einen traumhaften Tag in den Bergen. Beim gemütlichen Spieleabend im Internat will keiner wahr haben, dass unsere Reise schon bald zu Ende ist.

Am Samstagvormittag starten wir voller Motivation in unseren letzten Tag in Finnsnes. Die Lehrer Ceila und Jonny holen uns ab und wir kriegen eine Führung durch das „SalMar Center“. SalMar ist die zweitgrößte Lachsfabrik auf der Welt und hat in Finnsnes ein Besucherzentrum eingerichtet. Wir lernen das Wichtigste über die Zucht, Fütterung, das Leben und das Heranwachsen des beliebtesten Fisches Norwegens. Nach der Führung gehen wir alle zusammen noch einen Kaffee trinken, um Kraft für den Nachmittag zu tanken, denn wir gehen nochmals Langlaufen.

Den letzten Abend verbringen wir bei der norwegischen Schülerin Ann-Theresa zu Hause. Gemeinsam mit den neuen Freunden wird Karaoke gesungen und viel gelacht.

Aber das Highlight des vielleicht gesamten Trips - wir sehen an unserem letzten Abend nun endlich die Nordlichter!

Nun geht unsere Zeit in Norwegen dem Ende zu. Der Abschied von allen fällt uns sehr schwer, da wir innerhalb von dieser kurzen Zeit so viel miteinander erlebt haben.

Wir haben eine unvergessliche Zeit in Norwegen verbracht und haben nicht für immer Lebewohl gesagt bei unserer Abreise, denn es sind schon wieder weitere Projekte geplant.



**Funded by  
the European Union**